

Zu **5321****Botschaft**

des

**Bundesrates an die Bundesversammlung über die Übertragung
von Krediten aus dem Jahre 1947 auf das Jahr 1948**

(Vom 2. März 1948)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Wir haben die Ehre, Ihnen die Begehren um Übertragung der nachstehend verzeichneten Kreditteile aus dem Jahre 1947 auf das Jahr 1948 zu unterbreiten. Sie beziehen sich ausschliesslich auf durch den Voranschlag und die Nachträge für 1947 bereits bewilligte Kredite für Aufwendungen, die im Budgetjahr nicht in der veranschlagten Höhe beansprucht worden sind. Es konnten von den Dienststellen nur solche Kreditteile angemeldet werden, bei denen bereits Verpflichtungen bestehen, die im Jahre 1948 zur Auszahlung gelangen werden. Später fällige Verbindlichkeiten sind in den Voranschlag des Verbrauchsjahres aufzunehmen.

Es liegen insgesamt Begehren um die Übertragung von	Fr.
Krediten vor für	111 928 865

Davon betreffen:

Ordentliche Rechnung	41 781 605
Ausserordentliche Rechnung	45 596 260
Regiebetriebe PTT	24 551 000

Nach Departementen ergeben sich für die ordentliche und ausserordentliche Rechnung folgende Betreffnisse.

	Zusammen	Fr.
Zusammen	87 377 865	
Allgemeine Verwaltung		241 830
Departement des Innern		10 276 183
Justiz- und Polizeidepartement		32 115
Militärdepartement		51 994 876
Finanz- und Zolldepartement		1 080 000
Volkswirtschaftsdepartement		24 104 795
Post- und Eisenbahndepartement		248 566

Der nachfolgende Beschlussesentwurf und die Begründungen geben Aufschluss über die einzelnen Begehren.

* * *

Wir beehren uns, Ihnen zu beantragen, den Beschlussesentwurf anzunehmen, und benützen den Anlass, Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, unserer vollkommenen Hochachtung zu versichern.

Bern, den 2. März 1948.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Celio

Der Bundeskanzler:

Leimgruber

(Entwurf)

Bundesbeschluss
über
**die Übertragung von Krediten aus dem Jahre 1947
auf das Jahr 1948**

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Art. 85, Ziff. 10, der Bundesverfassung,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 2. März 1948,

beschliesst:

Einziges Artikel.

Dem Bundesrat werden folgende Kreditübertragungen bewilligt:

Begründung

Zu 104 Bundeskanzlei

045.01 Dieser Kredit setzt sich wie folgt zusammen:

	Fr.
1. Schweizerische Landesbibliothek	5 280
Der Kreditanteil der Landesbibliothek enthält einen Betrag von Fr. 5280 für den Druck des «Systematischen Verzeichnisses» der Periode 1931—1940, der erst 1948 beansprucht wird, da die Herausgabe verschiedener Faszikel eine Verzögerung erfahren hat.	
2. Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen	6 000
Die 1947 in Auftrag gegebenen «Mitteilungen der eidgenössischen Anstalt für das forstliche Versuchswesen» können von der Druckerei erst Mitte Februar 1948 abgeliefert werden.	
3. Eidgenössisches Gesundheitsamt	49 000
a. Die im Oktober 1947 bestellten 500 000 Kontrollmarken für die Serumkontrolle konnten infolge Überlastung der Druckerei noch nicht ausgeführt werden (Fr. 1000).	
b. Das Heft Nr. 6 des Jahres 1947 «Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene» erscheint wegen starker anderwärtiger Inanspruchnahme der Autoren und Überbeschäftigung der Druckerei erst im März 1948 (Fr. 3000).	
c. Beim französischen Neudruck der Pharmacopoea Helvetica, Ed. V, sind verschiedene Nachträge aus dem 1. Supplement bereits berücksichtigt worden. Dadurch wurden die Druckarbeiten verzögert und können erst 1948 abgeschlossen werden (Fr. 45 000).	
4. Eidgenössisches Statistisches Amt	30 000
Publikationen und Drucksachen von 1947, für die noch nicht Rechnung gestellt wurde.	
5. Eidgenössisches Versicherungsamt	3 500
Die Formulare für die Berichterstattung der Lebensversicherungsgesellschaften an das Versicherungsamt müssen nach neuen Gesichtspunkten erstellt werden. Diese Arbeit kann erst Ende Februar 1948 beendet werden.	
6. Zollverwaltung	115 330
Druckaufträge, die im Laufe des Jahres 1947 aufgegeben, jedoch bis Jahresschluss nicht fertiggestellt und nicht fakturiert wurden.	
7. Amt für Wasserversorgung	32 720
Die Veröffentlichung des Amtes für Wasserversorgung «Neue Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz» erscheint erst 1948.	

 241 830
Zu 304 Schweizerische Landesbibliothek

055.01 Längere Lieferfristen für bereits bestellte Apparate.

Zu 306 Eidgenössische Technische Hochschule

- 161.47 Die für das neu errichtete metallurgische Laboratorium bestellten Apparate und Instrumente konnten infolge der langen Lieferfristen bis Ende 1947 nicht vollständig geliefert werden.
- 161.60 Die Lieferung des bestellten Elektronenmikroskops ist erst im Laufe des Frühjahrs 1948 möglich, während die zugehörigen Apparaturen und Instrumente bereits abgeliefert sind.

306 Eidgenössische Technische Hochschule (Fortsetzung)	Fr.
161.66 Eidgenössische Sternwarte, Ankauf eines Sonnenteleskops für die Aussenstation Arosa.	66 042
161.82 Ergänzung der flugtechnischen Einrichtungen.	37 812
309 Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen . .	21 627
0-4 Ordentliche Rechnung	
061.02 Ausserordentlicher Kredit für einmalige Anschaffungen	5 001
061.03 Vorstudien für den Bau neuer Wassermeßstationen im Flyschgebiet.	11 344
061.04 Holzforschung	5 282
314 Direktion der eidgenössischen Bauten	9 969 437
0-4 Ordentliche Rechnung	
050.01 Hochbauten	9 356 949
050.02 Strassen und Wasserbauten	604 891
051.02 Bauliche Arbeiten auf gepachteten Grundstücken und in gemieteten Räumen	7 597
315 Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei	40 000
0-4 Ordentliche Rechnung	
082.03 An Parzellarzusammenlegung von Privatwäldungen . . .	40 000
316 Gesundheitsamt	66 800
0-4 Ordentliche Rechnung	
061.07 Prüfung von Diphtherieimpfstoffen.	5 200
086.07 Wissenschaftliche Erforschung der Tuberkulose	1 600
9 Massnahmen zum Schutze des Landes	
960.03 Massnahmen gegen die Einschleppung von übertragbaren Krankheiten.	60 000
4 Justiz- und Polizeidepartement	32 115
401 Departementssekretariat	1 000
0-4 Ordentliche Rechnung	
048.01 Kommissionen und Sachverständige	1 000

Begründung

161.66 Verzögerung der Ablieferung des bei einer englischen Firma bestellten Celostaten.

161.82 Die Nachwirkungen des Krieges und der Personalmangel verunmöglichten den Bau neuer Apparate im vorgesehenen Umfang.

Zu 309 Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen

061.02 Eine vollautomatische Rechenmaschine kann erst im Laufe des Jahres 1948 geliefert werden.

061.03 Infolge Arbeitsüberlastung können die Modellversuche und Ausführungspläne durch die Anstalt für Wasserbau erst im Jahre 1948 gemacht werden.

061.04 Die für die Holzforschung benötigten Apparate und Maschinen können erst im Laufe des Jahres 1948 geliefert werden.

Zu 314 Direktion der eidgenössischen Bauten

050.01 Es betrifft 41 Objekte für Um- und Erweiterungsbauten im Betrage von Fr. 1 502 874 sowie 52 Objekte für Neubauten mit Fr. 7 854 075. Wir verweisen auf die besonderen Akten.

050.02 Für die 15 Einzelprojekte verweisen wir auf die besonderen Akten.

051.02 Wir verweisen auf die besonderen Akten.

Zu 315 Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei

082.03 Für die ausgeführten Arbeiten sind von den Kantonen bis Ende 1947 noch keine Abrechnungen eingereicht worden.

Zu 316 Gesundheitsamt

061.07 Die Prüfung der Diphtherieimpfstoffe konnte wegen zeitraubenden Reihenuntersuchungen im Jahre 1947 nicht abgeschlossen werden.

086.07 Die wissenschaftlichen Typisierungsforschungen über Tuberkulosebazillen können erst im Laufe des Jahres 1948 abgeschlossen werden.

960.03 Die Erweiterungs- und Verbesserungsarbeiten beim Grenzsanitätsposten Brig konnten infolge Einsprache der Gemeinde Brig im Jahre 1947 nicht ausgeführt werden.

Zu 401 Departementssekretariat

048.01 Die vorgesehenen Arbeiten mussten verschiedener Umstände wegen bis zu Beginn des Jahres 1948 hinausgeschoben werden.

Begründung

Zu 402 Justizabteilung

- 048.01 Für die französische Übersetzung des Kommentars Burckhardt zur Bundesverfassung ist 1945 ein Zeitraum von 3 Jahren vorgesehen und ein Kredit von Fr. 14 000 bewilligt worden. Davon wurden bisher Fr. 7700 beansprucht. Der Rest von Fr. 6300 wird 1948 beansprucht werden.
- 098.05 Der 1945 bewilligte einmalige Beitrag an den Kanton Tessin von Fr. 4000 wird ratenweise nach dem Stand der Arbeiten für das Familienregister ausbezahlt. Bis heute ist ein Beitrag von Fr. 880 ausgerichtet worden. Der Restbetrag von Fr. 3120 wird im Jahr 1948 zur Auszahlung gelangen.

Zu 403 Polizeiabteilung

- 951.20 Von dem 1947 bewilligten Kredit von Fr. 24 000 wurden zur Aufstellung und Einrichtung für das Passbureau Annemasse bis Ende 1947 Fr. 15 252 verwendet. Der Restbetrag ist für den Abbruch der Baracken bestimmt, da dieses Passbureau im Jahre 1948 aufgehoben wird.
- 960.52 Für den Dokumentarfilm über die Flüchtlingsbetreuung in der Schweiz wurde 1946 ein Kredit von Fr. 93 000 bewilligt, wovon Fr. 66 333 auf das Jahr 1947 übertragen worden sind. Davon wurden 1947 Fr. 53 385 ausbezahlt. Der Rest von Fr. 12 948 ist für die französische Fassung des Filmes bestimmt. Da aber die Kostenfrage noch nicht abgeklärt ist, muss der Betrag auf das Jahr 1948 übertragen werden.

Allgemeine Bemerkung

Das Jahr 1947 war noch mehr als das Vorjahr durch eine ausserordentliche Hochkonjunktur gekennzeichnet. Die andauernde Überbeschäftigung in Industrie und Gewerbe hatte, zusammen mit den Schwierigkeiten in der Rohmaterialbeschaffung, eine Verlängerung der Lieferfristen zur Folge, wie man sie nicht erwartet hatte. Aufträge, für die normalerweise die Frist zwischen Voranschlagsgenehmigung und Rechnungsabschluss vollauf genügt hätte, benötigten doppelt soviel Zeit und mehr. Das eidgenössische Militärdepartement, dessen Aufträge zu den grösseren und längere Zeit benötigenden gehören, verzeichnet denn auch auf Rechnungsschluss grosse Kreditrestanzen. Gemäss Ziffer 1 des BRB vom 16. Januar 1948 wurden nur die Kredite zur Übertragung angemeldet, von denen mit Bestimmtheit angenommen werden kann, dass sie im Jahr 1948 verausgabt werden können. Nachdem das EMD bereits letztes Jahr rund 60 Millionen Franken nicht zur Übertragung anmeldete, lässt es diesmal wieder Kredite verfallen, die ihm durch den Vorschlag 1947 oder durch Nachträge bewilligt worden waren, jedoch zufolge der oben dargelegten Schwierigkeiten wider allen Vorausberechnungen nicht voll beansprucht werden konnten. Das Militärdepartement drückt die Hoffnung aus, dass die Tatsache des Verfallenlassens von Kreditteilen beim Einreichen späterer Begehren entsprechend berücksichtigt werde. Des weiteren könnte sich im Laufe des Jahres allenfalls die Notwendigkeit ergeben, dass zu den pro 1948 zur Verfügung stehenden Mitteln noch zusätzliche benötigt werden. Dieser Fall würde dann eintreten, wenn die Lieferungen und Ausführungen der Bauvorhaben schneller vor sich gehen würden als letztes Jahr.

Zu 502 Abteilung für Infanterie

- 158.03 Der Abteilung ist die Anschaffung von 24 Spiegelschiessanlagen mit einem Kostenaufwand von 198 000 Franken bewilligt worden. Da jedoch dieses Gerät noch in der Entwicklung begriffen ist, konnte kein endgültiger Auftrag erteilt werden. Es werden dieses Jahr 6 Mustergeräte zur Ablieferung kommen, mit denen die nötigen Erfahrungen gemacht werden können. Für die Bezahlung der 6 Mustergeräte genügt ein Betrag von 50 000 Franken. Der verfallene Betrag von 148 000 Franken wird bei der endgültigen Anschaffung neu verlangt werden.

	Fr.
503 Abteilung für Leichte Truppen	41 000
0-4 Ordentliche Rechnung	
158.03 Instruktionsmaterial	41 000
508 Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr	467 973
0-4 Ordentliche Rechnung	
349.01 Kostenbeiträge für Strasseninstandstellungen und Inkon-	
venienzentschädigungen	192 973
350.01 Bauten auf Flab-Schiessplätzen	275 000
509 Direktion der Militärflugplätze	2 000 000
6 Ausbau der Landesverteidigung	
650.01 Bauten und Anlagen	2 000 000
531 Festungswesen	6 721 403
0-4 Ordentliche Rechnung	
344.01 Dienstkleider	138 680
6 Ausbau der Landesverteidigung
650.01 Landerwerb	997 723
650.11 Festungs- und Grenzschutzanlagen	3 500 000

Begründung

Zu 503 Abteilung für Leichte Truppen

158.03 Für die Beschaffung von Lehrmaterial für den technischen Unterricht der Mot. L. Trp. und Mot. Trsp. Trp., insbesondere für die Ausbildung der Mot. Mechaniker und des technischen Kaders, besteht ein Dreijahresplan. In den Voranschlägen 1947—1949 sind die jeweiligen Quoten eingestellt. Schwierigkeiten in der Materialbeschaffung verursachten eine Verzögerung des für 1947 zur Ablieferung vorgesehenen Instruktionsmaterials, weshalb ein Betrag von 41 000 Franken auf Rechnung 1948 zu übertragen ist.

Zu 508 Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr

349.01 Von dem mit dem I. Teil der Nachtragskredite 1947 bewilligten Betrag von 300 000 Franken für Entschädigungen an die am Flab-Schiessplatz Reckingen beteiligten Gemeinden konnte nur der 100 000 Franken betragende Anteil der Gemeinde Reckingen bezahlt werden, während mit der Gemeinde Glurigen die Vertragsverhandlungen im Laufe dieses Jahres zum Abschluss kommen werden.

350.01 Der Bau einer Seilbahn von der Bahnstation Tavanasa zum Flab-Schiessplatz Brigels mit Material der Armee ist vom eidgenössischen Amt für Verkehr zweimal abgelehnt worden. Zur Zeit wird ein Projekt mit neuem Seilbahnmateriale bearbeitet, das noch im laufenden Jahr zur Ausführung gelangen wird.

Zu 509 Direktion der Militärflugplätze

650.01 Die zur Übertragung angemeldete Summe umfasst eine grössere Anzahl von Krediten und Kreditresten für Werke, Bauten und Anlagen sowie für Landerwerb, die im abgelaufenen Jahr nur teilweise durchgeführt werden konnten. Die einzelnen Posten sind durch Aufträge und Verpflichtungen gebunden.

Es betrifft u. a. die Landerwerbsgeschäfte für die Flugplätze im Réduit sowie Locarno-Magadino und Mollis; ferner den Ausbau der Boden- und Funkstationen für die Bedürfnisse der neuen Flugzeugtypen «Vampire» und «Mustang».

Zu 531 Gruppe für Festungswesen

344.01 Die Stoffe für die Fabrikation der Uniformen für das Festungswachtkorps sind seit langem bestellt, jedoch noch nicht geliefert. Es steht noch keineswegs fest, ob alle Uniformen in diesem Jahr abgeliefert werden können. Aus diesem Grunde wird nur ein Teil des 595 000 Franken betragenden Kreditrestes zur Übertragung angemeldet.

650.01 Die Kaufverhandlungen mit den Grundeigentümern des für die Erweiterung des Waffenplatzes Bière notwendigen Bodens haben sich infolge von Preisdifferenzen und dadurch bedingten neuen Rücksprachen und Expertisen derart in die Länge gezogen, dass im abgelaufenen Rechnungsjahr nur etwa die Hälfte der Kaufverträge abgeschlossen werden konnten. Die noch hängigen Geschäfte werden jedoch dieses Frühjahr erledigt.

650.11 Die Fertigstellung der Festungs- und Grenzschutzanlagen verzögert sich weiter, indem den Weisungen des Delegierten für Arbeitsbeschaffung Nachachtung geschenkt werden muss. Es werden deshalb bestimmte Kreditteile fallen gelassen, wobei ausdrücklich betont wird, dass nicht die Vorhaben an sich, sondern nur die bereits bewilligten Kredite, die im Jahre 1948 nicht verausgabt werden können, fallen gelassen werden.

	Fr.
531 Festungswesen (Fortsetzung)	
7 Aktivdienst	
751.01 Terraininstandstellung und Abbruch	1 800 000
751.02 Unterhalt von Baracken und Seilbahnen	285 000
533 Abteilung für Sanität	200 000
0-4 Ordentliche Rechnung	
358.01 Materialersatz	200 000
537 Kriegsmaterialverwaltung	4 000 000
6 Ausbau der Landesverteidigung	
650.01 Bauten und Anlagen	4 000 000
560 Kriegstechnische Abteilung	37 513 800
0-4 Ordentliche Rechnung	
354.01 Entwicklungen, Versuche und Verbesserungen aller Art einschliesslich Einrichtungen, Modelle und Instrumente	2 553 000
354.02 Bekleidung und persönliche Ausrüstung	5 678 000
354.03 Schuhwerk	1 796 000
354.05 Korps- und Schulmaterial	6 245 800
354.06 Ausrüstung der Offiziere (Art. 95 MO)	174 000
354.07 Munition	1 704 000
392.01 Haltung von Motorlastwagen schweizerischer Herkunft	135 000
358.10 Revision des Korpsmaterials	92 000
6 Ausbau der Landesverteidigung	
650.01 Bauten und Anlagen	2 420 000
654.01 Materialbeschaffung	16 183 000
7 Aktivdienst	
754.01 Materialbeschaffung	538 000
579 Militärversicherung	146 200
7 Aktivdienst	
750.01 Erwerb und Ausbau von Sanatorien	146 200
586 Abteilung für Landestopographie	4 000
0-4 Ordentliche Rechnung	
459.02 Vergebung von Arbeiten an Dritte	4 000

Begründung

- 751.01 Der reduzierte Personalbestand des Liquidationsdienstes erlaubte es nicht, alle begonnenen Arbeiten im Jahre 1947 zu beenden. Da der Abbruch nicht permanenter Befestigungsanlagen im Jahre 1948 endgültig abgeschlossen werden soll, müssen die gesamten dafür bewilligten und noch nicht verausgabten Mittel übertragen werden.
- 751.02 Es handelt sich hier in der Hauptsache um Seilbahnen, die von den eidgenössischen Konstruktionswerkstätten in Thun wieder instand gestellt werden, jedoch bis zum Rechnungsabschluss 1947 entweder noch nicht abgeliefert oder noch nicht in Rechnung gestellt werden konnten.

Zu 533 Abteilung für Sanität

- 358.01 Anfangs 1947 hat die Abteilung 55 Hochdruckautoklaven in Auftrag gegeben. Diese stehen zurzeit vor ihrer Fertigstellung. Der dafür bewilligte Betrag von rund 190 000 Franken muss daher übertragen werden. Die restlichen 10 000 Franken betreffen chirurgische Instrumente, die wohl schon lange bestellt, aber noch nicht abgeliefert sind.

Zu 537 Kriegsmaterialverwaltung

- 650.01 Der Kriegsmaterialverwaltung wurde im Bauvoranschlag 1947 die Ausführung von Bauten im Betrage von 21 710 000 Franken bewilligt. Zufolge der in dieser Eingabe schon wiederholt geschilderten Verhältnisse in der Wirtschaft im allgemeinen und im Baugewerbe im besondern konnten nur $\frac{2}{3}$ der Bauvorhaben ausgeführt werden. Im Sinne von Ziffer 1 des BRB vom 16. Januar 1948 werden aber nur 4 Millionen übertragen, die zusammen mit den im Voranschlag bewilligten Mitteln den Finanzbedarf pro 1948 ergeben.

Zu 560 Kriegstechnische Abteilung

- 354.01, 354.02, 354.03, 354.05, 354.06, 354.07, 392.01, 358.10, 650.01, 654.01 und 754.01 Es wird auf die allgemeine Begründung hingewiesen. Bei den zur Übertragung auf neue Rechnung angemeldeten Kreditteilen handelt es sich um Beträge, die durch vertraglich vereinbarte Lieferungen gebunden sind. Dabei ist der tatsächliche Finanzbedarf berücksichtigt worden, indem verschiedenartig Kredite des Jahres 1948 herangezogen werden müssen, um den eingegangenen Verpflichtungen vollständig nachkommen zu können.

Zu 579 Militärversicherung

- 750.01 Mit Rücksicht auf den auch während des Umbaus durchgehend aufrecht erhaltenen Betrieb im Militärsanatorium Davos-Platz konnten die Arbeiten nur langsam fortschreiten und werden vermutlich im Laufe dieses Jahres beendigt sein.

Zu 586 Abteilung für Landestopographie

- 459.02 Der Druck des Sammel- und Nachschlagewerkes «Geschichte der geodätischen Grundlagen für Karten und Vermessungen in der Schweiz» konnte im Jahre 1947 wegen der Überlastung des Druckereigewerbes nicht mehr beendet werden, weshalb der dafür bewilligte Betrag übertragen werden muss.

	Fr.
589 Zentralstelle für Arbeitsbeschaffung	250 000
5 Arbeitsbeschaffung I	
590.01 Tief- und Hochbauten, Renovationen, Stall- und Werk- stattsanierungen, Motorfahrzeugreparaturen, Sonderhilfen . .	250 000
6 Finanz- und Zolldepartement	1 080 000
601 Finanzverwaltung	1 080 000
5 Arbeitsbeschaffung III	
590.20 Freie und gelehrte Berufe, Künstler und Angestellte . .	960 000
594.22 Renovations- und Reparaturaktion	120 000
7 Volkswirtschaftsdepartement	24 104 795
706 Bundesamt für Sozialversicherung	130 533
0-4 Ordentliche Rechnung	
048.01 Kommissionen und Sachverständige	10 533
091.04 An die Kantone für ältere Arbeitslose (BRB vom 24. De- zember 1941/30. November 1945)	120 000
707 Abteilung für Landwirtschaft	11 953 062
0-4 Ordentliche Rechnung	
185.04 Ausserordentliche Massnahmen in den Trockengebieten	11 871 586
8 Kriegswirtschaft	
851.10 (744.851.01) Landbeschaffung	12 290
885.10 (744.885.02) Ackerbaustellen	50 000
885.11 (744.885.04) Gemüsebau, Treuhandstellen	19 186
711/18 Landwirtschaftliche Versuchs- und Untersuchungsanstalten	30 000
0-4 Ordentliche Rechnung	
055.01 Materialbeschaffung, Unterhalt und Ersatz	30 000
720 Veterinäramt	1 600
0-4 Ordentliche Rechnung	
085.02 Rindertuberkulose	1 600

Begründung

Zu 589 Zentralstelle für Arbeitsbeschaffung

590.01 Einzelne Kantone, denen 1947 die Auszahlung von Beiträgen zugesichert war, sind mit den Abrechnungen im Rückstand, so dass die Beitragsüberweisungen zum Teil erst in diesem Jahre vorgenommen werden können.

Zu 601 Finanzverwaltung

590.20 und 594.22 Zugescherte Beiträge, die 1947 nicht ausbezahlt werden konnten, weil die Kantone die Abrechnungen noch nicht eingereicht haben.

Zu 706 Bundesamt für Sozialversicherung

048.01 Zwei Sachverständige haben die Abrechnung für ihre Mitwirkung bei den Vorarbeiten der Alters- und Hinterlassenenversicherung noch nicht eingereicht.
091.04 Auf 31. Dezember 1947 wurde die Fürsorge für ältere Arbeitslose liquidiert. Mit einigen Kantonen kann jedoch erst im Laufe des Frühjahrs 1948 abgerechnet werden.

Zu 707 Abteilung für Landwirtschaft

185.04 Die Auszahlung der Bundesanteile an die Kantone verzögerte sich, weil die Kantone ihre Abrechnungen nicht rechtzeitig einreichten. Da die Kantone ihre Beitragsanteile fast vollständig bereitgestellt haben und die verbilligten Kraftfuttermittel von den Landwirten in grossem Umfange bezogen werden, ist die Beanspruchung des gesamten Restbetrages im Jahre 1948 vorauszusehen.
851.10 Die Verhandlungen über die Meliorationsarbeiten Siders konnten noch nicht abgeschlossen werden. Die Kosten sind höher als vorgesehen, so dass der gesamte Restbetrag übertragen werden muss.
885.10 Die Abrechnungen der kantonalen Ackerbaustellen für 1947 sind erst auf Jahresende eingetroffen und konnten noch nicht geprüft werden. Die Auszahlungen werden im Jahre 1948 erfolgen.
885.11 Die Auszahlung des Betrages wird an die Bedingung geknüpft, dass durch höhere Mitgliederbeiträge das auf Ende 1947 bestehende Defizit abgetragen und damit die Voraussetzungen für eine selbständige Weiterführung der Geschäfte geschaffen werden, wodurch sich Verzögerungen ergeben haben. Fr. 15 000 sind als Betriebsbeitrag 1947 bestimmt, der Rest für die Auswertung des gesammelten Materials über die Gesteuungskosten im Gemüosebau.

Zu 711/18 Landwirtschaftliche Versuchs- und Untersuchungsanstalten

055.01 Wegen Verzögerung der Bauarbeiten konnte das benötigte Material für Betrieb und Ausstattung des Ökonomiegebäudes der Unterstation Wallis 1947 nicht in vorgesehenem Masse angeschafft werden.

Zu 720 Veterinäramt

085.02 Dem Veterinäramt wurden 1946 Fr. 4000 für eine vom Kanton Glarus durchzuführende wissenschaftliche Typisierungsuntersuchung für die Erforschung und Bekämpfung der Rindertuberkulose zuerkannt. In den Jahren 1946 und 1947 wurden davon Fr. 2400 verausgabt. Die Untersuchungen werden im Jahre 1948 weitergeführt.

Fr.

722 Bureau für Wohnungsbau	3 850 000
9 Massnahmen zum Schutze des Landes	
994.01 Förderung der Wohnbautätigkeit	3 850 000
728 Zentralstelle für Kriegswirtschaft	139 600
8 Kriegswirtschaft	
847.03 Schlussbericht der kriegswirtschaftlichen Organisationen	139 600
799 Preiskontrollstelle	8 000 000
8 Kriegswirtschaft	
895.01 (890.01) Verbilligungsaktionen.	8 000 000
8 Post- und Eisenbahndepartement	248 566
802 Amt für Verkehr	16 000
5 Arbeitsbeschaffung I	
592.01 Fremdenverkehrsförderung	16 000
803 Luftamt	132 566
5 Arbeitsbeschaffung I	
592.01 Ausbau der zivilen Luftfahrt	132 566
804 Amt für Wasserwirtschaft	100 000
9 Massnahmen zum Schutze des Landes	
992.01 Wiederaufbauwerk an den Schiffahrtswegen nach Basel	100 000

Begründung

Zu 722 Bureau für Wohnungsbau

994.01 Rückstand in der Vorlage der Abrechnungen durch die Kantone über zugesicherte Beiträge.

Zu 728 Zentralstelle für Kriegswirtschaft

847.03 Der Abbau der Kriegswirtschaftsämter konnte infolge der anhaltenden Versorgungsschwierigkeiten nicht in vorgesehenem Masse durchgeführt werden, damit hat sich auch die Gestaltung des Schlussberichtes verzögert. Für die Begleichung der Druckkosten wird der Kreditrest von Fr. 139 600 auf das Jahr 1948 übertragen.

Zu 799 Preiskontrollstelle

895.01 Aus den Mitteln der Bundeskriegsversicherung von ursprünglich 100 Millionen Franken stehen noch 36,9 Millionen Franken zur Verfügung. Davon sind 8 Millionen zugesichert oder reserviert. Weitere Bedürfnisse wären durch einen Nachtragskredit zu decken.

Zu 802 Amt für Verkehr

592.01 Die Publikation der klimatologischen Untersuchungen konnte im Jahre 1947 noch nicht erfolgen, weil die Vorarbeiten noch nicht abgeschlossen waren.

Zu 803 Luftamt

592.01 Zugesicherte Bundesbeiträge an die Beendigung angefangener Arbeiten.

	Fr.
Landebake Genf	14 000
Lichterschneise Genf	75 000
Verstellpropeller Escher-Wyss	23 566
Reserve für eventuelle Teuerungsanschläge	20 000
	<u>132 566</u>

Zu 804 Amt für Wasserwirtschaft

992.01 Verschiedene Abrechnungen konnten wegen Differenzen mit Unternehmern noch nicht abgeschlossen werden.

II. Regiebetriebe.

	Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung	24 551 000
A.	Betriebsrechnung	4 421 000
	II. Diensträume	2 586 000
	<i>b.</i> Umbau, Einrichtung und Unterhalt	2 586 000
	IV. Transporte	1 835 000
	<i>c.</i> Änderung und Unterhalt der Motorfahrzeuge und des Werkzeugs; Kleinanschaffungen	455 000
	<i>k.</i> Nebenbahnen, Schifffahrt, Flugunternehmen usw.	1 150 000
	<i>m.</i> Änderung und Unterhalt der Bahnpostwagen	230 000
C.	Kapitalrechnung	20 130 000
	I. Liegenschaften	8 689 000
	II. Betriebsanlagen	2 356 000
	<i>b.</i> Telephonlinien und -apparate	2 000 000
	<i>d.</i> Mechanische Einbauten und Verschiedenes	356 000
	III. Mobilien	9 085 000
	<i>a.</i> Bahnfahrzeuge	2 904 000
	<i>b.</i> Motorfahrzeuge	5 866 000
	<i>c.</i> Übrige Fahrzeuge	315 000

Begründung

Zu A. II. b, C. I. und C. II. Bauten und Einrichtungen, die im Jahre 1947 nicht fertiggestellt werden konnten.

Zu A. IV. c. und m, C. III. Auf Rechnung 1947 bestellte Anschaffungen können erst im Verlauf des Jahres 1948 geliefert werden.

Zu A. IV. k. Für einen Teil der Lufttransportentschädigungen wird erst im Jahre 1948 Rechnung gestellt.

Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über die Übertragung von Krediten aus dem Jahre 1947 auf das Jahr 1948 (Vom 2. März 1948)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1948
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	5321
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.03.1948
Date	
Data	
Seite	1078-1095
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 162

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.